

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **55 (1937)**

Heft 226

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 28. September
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 28 septembre
1937

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N^o 226

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 226

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 91223—91354.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse: 27^{me} supplément de "La Vie économique" (1^{er} fascicule).
Verfüng des eidg. Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermitteln.
— Ordonnance du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères.
Zahlungsverkehr mit Ungarn. — Trafic des paiements avec la Hongrie.
Brasilien: Zölle (Nähmaschinen und Asbest).
Italien: Wertzölle für Riechstoffe und Alkaloide.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Le Président du Tribunal civil du district d'Aigle, à vous: Le créancier inconnu de la lettre de rente notariée Jean-Louis Chausson le 1^{er} août 1837, du capital de 400 fr. contre Henri, fils de Louis Dulon, agriculteur, à Rennaz; sommation vous est faite d'avoir à vous faire connaître dans le délai d'une année, dès la première publication du présent avis, au Greffe du Tribunal que je préside. A ce défaut, l'annulation du titre prémentionné sera ordonnée. (W 363^a)

Aigle, le 27 septembre 1937.

Le Président:
(sig.) Chausson.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Rechtscheid vom 25. September 1937 den Check Nr. 323507/959 der Basler Rheinschiffahrt A.-G. vom 11. März 1937 im Betrage von Fr. 20,450.20 an die Ordre Eidgen. Oberzolldirektion nach Ablauf der Auskündungsfrist für kraftlos erklärt.

Basel, den 25. September 1937.

(W 362)

Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Der erstmals im S. H. A. B. vom 10. September 1936 als abhanden gekommen publizierte Eigentümerschuldbrief von Fr. 10,000 des Friedrich Eggen, Säget, Uttigen, lastend auf Uttigen Grundbuch Nr. 61 und Utendorf Grundbuch Nrn. 13, 14 und 17, Seftigen Bel. I/5568 und Thun Bel. II/6276, ist durch den Gerichtspräsidenten von Seftigen mit Entscheid vom 27. September 1937 kraftlos erklärt worden. (W 361)

Belp, den 27. September 1937.

Gerichtsschreiberei Seftigen:
Dr. S. Wettstein.

Das Obergericht des Kantons Zürich, IV. Kammer, hat mit Beschluss vom 16. September 1937 nach erfolglosem Aufruf den vermissten

Schuldbrief zu Fr. 4000.—, zugunsten der Actiengesellschaft Vereinigte Schweizerbrauereien in Wintertthur, zu Lasten des Friedrich Suter, Wirt, von Lengnau (Aargau), wohnhaft in Wald, datiert vom 21. November 1894 (gegenwärtiger Pfandeiigentümer und Titelschuldner: Rudolf Kunz, geb. 1857, Schlossmeister, im Schliff, von und in Wald; gegenwärtige Gläubigerin: Firma Oberholzer & Co., Fein- & Wollweberei, in Wald, Kt. Zürich; Grundprotokoll Wald Bd. 60, Seite 204),

als kraftlos erklärt. (W 359)

Hinwil, den 28. September 1937.

Im Namen des Bezirksgerichtes:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Das Obergericht des Kantons Zürich, IV. Kammer, hat mit Beschluss vom 16. September 1937 nach erfolglosem Aufruf den vermissten

Schuldbrief zu Fr. 3000.—, zu Gunsten des Inhabers, zu Lasten des August Hauser, geb. 1882, von Mattwil (Thurgau), wohnhaft in Nürensdorf, bevormundet durch Emil Gujer, Gemeinderatsschreiber, in Nürensdorf, datiert vom 16. Mai 1933 (letztbekannter Titelinhaber: der Schuldner selbst; Grundprotokoll Wetzikon Bd. 23, Seite 477/8),

als kraftlos erklärt. (W 360)

Hinwil, den 28. September 1937.

Im Namen des Bezirksgerichtes:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Italienische Produkte, Südfrüchte. — 1937. 24. September. In der Kommanditgesellschaft Rob. Hausheer & Co., in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1932, Seite 2277), italienische Produkte und Südfrüchte, wohnt der unbeschränkt haftende Gesellschafter Robert Hausheer jun. in Zürich 7.

Bedachungsgeschäft. — 24. September. In der Kollektivgesellschaft J. Baltis Söhne, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1936, Seite 1783), Bedachungsgeschäft, wohnen die Gesellschafter Jacques Baltis jun. in Zürich 3 und Ernst Baltis in Zürich 10.

Glas- und keramische Branche. — 24. September. Die Firma Bernhard Stieler, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1924, Seite 312), Handel und Vertretungen der Glas- und keramischen Branche, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zepelinstrasse 7, in Zürich 6.

Detectivbureau. — 24. September. Die Firma Ernst Hagmann «Argus», in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1933, Seite 294), Privatdetectivbureau, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Goethestrasse 12.

24. September. Landwirtschaftliche Genossenschaft Hedingen, in Hedingen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1936, Seite 1390). Gottlieb Spillmann ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Gottlieb Schmid, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident und Ernst Baumann, von und in Hedingen, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Werkzeuge, Maschinen usw. — 24. September. Die Firma August Behrend, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1927, Seite 395), Handel in Werkzeugen, Maschinen usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Geibelstrasse 35, in Zürich 10 (Wipkingen).

Import, Export. — 24. September. Witrug A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1936, Seite 275), Import und Export. Die Unterschrift von Edwin Wetli ist infolge Ausscheidens aus dem Verwaltungsrat erloschen.

Hotel-Restaurant. — 24. September. Inhaber der Firma Hans Buol-De Bast, in Zürich 6, ist Johann Buol-De Bast, von Davos (Graubünden), in Zürich 6. Betrieb des Neuen Hotel-Restaurant Krone Unterstrass. Schaffhauserstrasse 1.

Damenkragen. — 24. September. Inhaber der Firma Jean Schüpp-Hug «Moderna», in Zürich 10, ist Jean Schüpp-Hug, von Eschlikon (Thurgau), in Zürich 10. Die Firma erlitt Procura an die Ehefrau des Inhabers Frieda Schüpp geb. Hug, in Zürich. Spezialgeschäft für Damenkragen-Mode-Neuheiten. Ackersteinstrasse 85 (Höngg).

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1937. 25. September. Die Firma Jakob Kurt, Neues Tonfilm-Theater in Langenthal, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1931, Seite 1712), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Tonfilmtheater. — 25. September. Inhaber der Firma L. Kurt-Bommer, in Langenthal, ist Ludwig Kurt-Bommer, Jakobs, von Walterswil, in Langenthal. Betrieb der Tonfilmtheater Scala & Capitol. Lotzwilstrasse Nr. 7.

Bureau Bern

Papiere und Papeterie en gros. — 25. September. Inhaber der Firma Paul Hartmann, in Bern, ist Paul Hartmann, von Biel, in Bern. Papiere und Papeterie en gros. Bubenbergstrasse 37.

Reklamebureau. — 25. September. Ueber die Firma Mimor A. G., Betrieb eines Reklamebureau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1937, Seite 1547), wurde durch Erkenntnis des Konkursrichters von Bern vom 17. September 1937 der Konkurs erkannt.

Bureau Biel

Restaurant. — 24. September. Die Einzelfirma Antoine Rovarini, Restaurant zum Grünweg, in Biel (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1933, Seite 2498), wird infolge Todes des Inhabers gestützt auf Art. 68 der Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 von Amtes wegen gelöscht.

Südfrüchte, Gemüse, Wurstwaren. — 24. September. Die Einzelfirma Ida Guerra, Handel mit Südfrüchten, Gemüse und Wurstwaren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1935, Seite 206), wird infolge Wegzuges der Inhaberin und Dahinfallens des Geschäftsbetriebes gestützt auf Art. 68 der Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 von Amtes wegen gelöscht.

24. September. Die Einzelfirma **Robert Blatt, Zentralapotheke**, in Biol (S. H. A. B. Nr. 268 vom 17. November 1931, Seite 2446), befindet sich an der Unionsgasse 16.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1937. 20. September. **Käsereigenossenschaft St. Anna**, in Hildisrieden (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1447). Johann Bachmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Aktuar gewählt Balthasar Fellmann, von und in Hildisrieden. Er führt mit dem Präsidenten Kollektivunterschrift.

Lebens- und Genussmittel, Erfindungen usw. — 20. September. Die Aktiengesellschaft unter der bisherigen Firma **Repres**, mit Sitz in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. November 1936, Seite 2587), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. September 1937 ihre Statuten teilweise geändert. Sie hat ihren Sitz nach Luzern verlegt. Die Firma lautet nun: **Repres S. A.** Zweck der Gesellschaft nunmehr: Vertretungen in Lebens- und Genussmitteln, Uebernahme, Ausbeutung und Verwertung von technischen Erfindungen, sowie Vertretungen auf allen Wirtschaftsgebieten und der Reklame. Die übrigen Aenderungen berühren die Öffentlichkeit nicht. Zürichstrasse 27.

Mercerie, Bonneterie. — 22. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Adolf Kauffmann & Sohn, Mercerie und Bonneterie**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1934, Seite 2571), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Adolf Kauffmanns Sohn», in Luzern. Die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Adolf Kauffmanns Sohn**, in Luzern, ist Eduard Kauffmann, von und in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Adolf Kauffmann & Sohn», in Luzern, auf 1. September 1937 übernommen hat. An Frau Fanny Kauffmann, von und in Luzern, wird Einzelprokura erteilt. **Mercerie und Bonneterie**. Hirschmattstrasse 4.

Dachdeckerei. — 22. September. Die Firma **Moritz Bühlmann, Dachdeckergeschäft**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1934, Seite 314), verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr: Voltastrasse 32.

23. September. «**Fuga**» **A. G. Futtermittel- & Getreide-Handels-Gesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1934, Seite 2258). Josef Hug-Schmid, Dr. Max Muri und Anton Gassmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Fritz Kopp, von Ebikon, in Luzern (bisher Direktor), welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Dessen Kollektivunterschrift ist erloschen. An Karl Sigrist, von und in Meggen, wurde Kollektivprokura erteilt.

23. September. Ueber die Firma **Alois Aregger, Malermeister**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1934, Seite 2370), wurde durch Erkenntnis vom 9. September 1937 des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt der Konkurs ausgesprochen.

24. September. **Mosterei & Spirituosen A. G. Sursee**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1937, Seite 32). An der Generalversammlung vom 11. September 1937 haben sich die Aktionäre neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun: **Mosterei und Spirituosen A. G. Sursee**. Im übrigen wurden folgende publizierte Tatsachen abgeändert bzw. ergänzt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1—5 Mitgliedern (bisher 3—5). Er bestimmt die Zeichnungsberechtigten. Dr. Julius Beck, Adolf Stocker, Otto Lang und Josef Wandeler sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Jakob Ottiger, von Römerswil, in Hochdorf, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Als Verwalter mit Einzelunterschrift wurde Gottfried Brunner, von Emmen, in Sursee gewählt; dessen Prokura ist erloschen.

Farben, technische Artikel. — 24. September. Der Inhaber der Firma **Walter Spindler**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1935, Seite 3038), verzeigt als Geschäftsdomizil: Farben und technische Artikel. Geschäftsdomizil: Eschenstrasse 20.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1937. 25. September. **Gaswerk Einsiedeln A. G.**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 208 vom 8. September 1931, Seite 1947). Aus dem Verwaltungsrat ist Josef Kälin-Christen, Präsident, ausgeschieden und somit dessen Kollektivunterschrift erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt Dr. Franz Bollerli, von Fischbach (Luzern), in Einsiedeln (bisher Vizepräsident) und zum Vizepräsidenten Dr. med. vet. Josef Blunsky, von Niederrohrdorf (Aargau), in Einsiedeln (bisher Mitglied). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Josef Holzgang, Bankverwalter, von Küsnacht a. R., in Einsiedeln. Die Firma wird rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift zu zweien vom Präsidenten, Vizepräsidenten und dem Mitglied Emil Niederer, in Zürich.

Damenkonfektion, Wäsche. — 25. September. Die Firma **Frau Ida Niederer-Steinberger**, in Gersau (S. H. A. B. Nr. 97 vom 29. April 1925, Seite 733), Damenkonfektion, Wäsche, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1937. 24. September. Die **A. G. für Schifffahrt**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1934, Seite 2371), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. September 1937 ihre Statuten teilweise revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital von Fr. 500,000, das bisher aus 100 Inhaberschaften von Fr. 5000 bestand, ist nunmehr eingeteilt in 500 Namenaktien von Fr. 1000. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

24. September. **Vacuum Oil Company (Vacuum Olie Maatschappij) N.V. Rotterdam Filiale Basel**, mit Hauptsitz in Rotterdam und Filiale in Basel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 25. Juli 1931, Seite 1637), Handel in Mineralölen usw. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Spiegelgasse 4.

24. September. Unter dem Namen **Schweizerhilfe, Ferienaktion für Auslandsschweizerkinder**, besteht auf Grund der Statuten vom 14. März und 11. April 1937, mit Sitz in Basel, ein Verein zur Veranstaltung von Ferienaktionen für Auslandsschweizerkinder in Verbindung mit der Stiftung Pro Juventute. Die Vereinsmittel werden durch Sammlungen und freiwillige Beiträge beschafft. Organe des Vereins sind die Generalversammlung und der Vorstand aus mindestens 3 Mitgliedern. Die Unterschrift zu zweien führen der Präsident Hermann Kiefer und der

Aktuar Werner Kilchenmann, beide von und in Basel. Geschäftslokal: Güterstrasse 172.

Transporte. — 24. September. Aus der Kollektivgesellschaft **Jacky, Maeder & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1935, Seite 523), Internationale Transporte, sind die Gesellschafter Albert Maeder-Burkhalter und Hans Gysin-David infolge Todes ausgeschieden. Der Gesellschafter Paul Jacky-Moerch heisst nun Paul Jacky-Kurtz.

Wärmetechnische Anlagen. — 24. September. Aus dem Verwaltungsrat der **Technova A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 113 vom 19. Mai 1937, Seite 1154), Fabrikation und Vertrieb wärmetechnischer Anlagen usw., ist Gustav Martin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt der bisherige Prokurist Fritz Bachmann-Bühler; er führt Einzelunterschrift. Die Prokura des Max Eberle ist erloschen. Das Domizil wurde verlegt nach Colmarerstrasse 54.

Spedition. — 24. September. Aus dem Verwaltungsrat der **Hans Im Obersteg & Cie Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 21. März 1936, Seite 712), Spedition usw., ist Hermann Schwarz-Häring ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Zu einem weiteren Mitglied und gleichzeitig zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde ernannt Fritz Frank, von und in Basel. Zu einem Direktor wurde ernannt Franz Lindenmayer, von Mörschwil (St. Gallen), in Basel. Beide führen die Unterschrift zusammen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Chemische Produkte. — 24. September. Aus dem Verwaltungsrat der **Uhu A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1922, Seite 1383), Fabrikation chemischer Produkte usw., ist Dr. Fritz Gottfried Schumacher ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zum Präsidenten gewählt Julius Blesch, von Basel, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1937. 23. September. Die **Bürgerliche Museums-Stiftung Stein am Rhein**, mit Sitz in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1933, Seite 91), hat am 27. August 1937, mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen als zuständiger Aufsichtsbehörde, ihre Stiftungsurkunde revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Organ der Stiftung ist ein vom Stadtrat aus Angehörigen der Bürgerschaft gewählter Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern, nämlich Präsident, Vizepräsident, zugleich Aktuar, und Verwalter. Aus dem Stiftungsrat ist der Vizepräsident und Aktuar Arnold Mettler-Fuog ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident und Aktuar des Stiftungsrates wurde neu gewählt Robert Immenhauser, von und in Stein am Rhein. Er führt kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift.

Heizungsinstallationen. — 23. September. Die seit dem 30. Juni 1914 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Firma **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft (Sulzer Frères, Société Anonyme) (Sulzer Brothers, Limited)**, mit Hauptsitz in Winterthur und verschiedenen Zweigniederlassungen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 15. Juni 1937, Seite 1382), hat durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 21. April 1937, in Schaffhausen unter derselben Firma eine weitere Zweigniederlassung errichtet. Gegenstand des Unternehmens ist die Ausführung von Heizungsinstallationen. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Zweigniederlassung Schaffhausen führen durch Kollektivzeichnung zu zweien der Präsident des Verwaltungsrates Dr. jur. Hans Sulzer, von und in Winterthur; der Delegierte des Verwaltungsrates Friedrich Oederlin, von Baden (Aargau), in Winterthur; der Direktor Wilhelm Züblin, von St. Gallen, in Untereggsträngen; die Prokuristen Dr. Max Gross, von Zurzach; Hans Lössli, von Rüschegg (Bern); Elias Wirth, von Speicher und Arau, und Carl Hengelhaupt, von Schaffhausen; diese vier in Winterthur. Geschäftslokal: Krebsbachstrasse 25 (Ernst Kleiner, Platzmonteur).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Dachdeckerei. — 1937. 24. September. Die Firma **Jakob Zuberbühler, Dachdeckerei**, in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 407 vom 6. Oktober 1906, Seite 1625), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Alpenkurhaus. — 24. September. Zwischen dem Inhaber der Firma **Johann Baptist Emil Rusch, z. Kräzlerli, Alpenkurhaus und Landwirtschaft**, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1923, Seite 1792), und seiner Ehefrau Maria Rosa, geb. Gröbli, besteht Gütertrennung.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1937. 21. September. Unter der Firma **Skiffit Klosters A.-G.**, hat sich mit Sitz in Klosters am 17. September 1937 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft bezweckt die Errichtung und den Betrieb einer Schleppliftbahn für Skifahrer auf Selfranga. Sie kann unter Wahrung ihres Charakters als Erwerbsunternehmen nach Möglichkeit alle Zwecke des Skisportes zu fördern suchen und ist berechtigt, sich an andern ähnlichen Bestrebungen und Unternehmungen zu beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 65,000 und ist eingeteilt in 40 Stammaktien zu Fr. 500 und 90 Vorzugsaktien zu Fr. 500. Alle Aktien lauten auf den Namen und sind voll einbezahlt. Die Vorzugsaktien haben Anspruch auf eine sechsprozentige nicht kumulative Vorzugsdividende, sowie auf eine Zusatzdividende, sofern nach Ausschüttung von 4% Dividende auf die Stammaktien und nach den durch das Gesetz und die Statuten sonst vorgeschriebenen Dotierungen noch ein Reingewinn zu verteilen bleibt und die Generalversammlung dessen Verteilung als Zusatzdividende im Sinne von Art. 21 der Statuten beschliesst. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Dr. Johann Alfred Meyer, von Baldingen (Aargau), in Zürich, und Thomas Paul Hew, von und in Klosters. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien oder je eines kollektiv mit dem Prokuristen Fritz Eggstein, von Stein a. Rh., in Zürich.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Biancheria da uomo, ecc. — 1937. 25 settembre. La ditta **Bernardo Urowitz, Casa della Calza**, biancheria da uomo, calze e maglieria, in Lugano (F. o. s. di c. del 26 décembre 1930, n° 302, pag. 2836), viene cancellata per cessazione di commercio.

Distretto di Mendrisio

Salumeria. — 24 septembre. La ditta individuelle **Teresa Ved. fu Giuseppe Ferrazzini**, in Mendrisio, salumeria (F. o. s. di c. del 6 aprile 1937, n° 78, pag. 797), è cancellata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1937. 23 septembre. Sous la raison sociale **Société Foncière Rue de Bourg N° 7 S. A.**, il a été constitué suivant procès-verbal reçu par le notaire **Fritz Spielmann**, à Lausanne, le 22 septembre 1937, une société anonyme. Les statuts portent la date du 22 septembre 1937. Le siège de la société est à Lausanne. La société a pour but l'acquisition, l'exploitation et la revente de tous immeubles, de même que la construction de tous bâtiments et leur mise en valeur. Elle se propose notamment d'acquies pour le prix de 243,000 fr. l'immeuble sis à la Rue de Bourg n° 7. La société pourra également conclure tous actes commerciaux et industriels en rapport avec le but principal. Le capital social est fixé à la somme de 50,000 francs, divisé en 50 actions au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société seront valablement faites par insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. A été nommé administrateur **Arthur fils d'Arthur Eggmann**, de Sumiswald (Berne), à Lausanne. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur. Les bureaux de la société sont chez **Bedros Iynedjian**, Square Métropole Bel-Air, Rue des Terreaux 11.

Société immobilière. — 23 septembre. **Les Allinges S. A.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 août 1937). Le capital social de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, est aujourd'hui entièrement libéré.

23 septembre. **Société Immobilière Avenue Maria Belgia N° 2**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 13 et 21 août 1930). Le bureau est à l'Avenue du Servan 24, chez **Salomon Kahn**.

23 septembre. **Société Immobilière le Chemineau**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 avril 1927). Le bureau est à La Sallaz, chez **Victor Bourgoz**, buraliste postal.

Beurre, œufs, fromages. — 24 septembre. La maison **Marie Cecoli**, à Lausanne, beurre, œufs, fromages (F. o. s. du c. du 14 avril 1927), a transféré son local à l'Avenue Ste-Beuve 3.

Appareils électriques. — 24 septembre. La maison **Paul Wagner**, à Lausanne, commerce d'appareils électriques (F. o. s. du c. du 25 juin 1934), a transféré ses locaux à l'Avenue d'Ouchy 4.

Mercurerie, bonneterie. — 24 septembre. La maison **Klopferttheynet**, à Renens, épicerie, mercerie et bonneterie (F. o. s. du c. du 24 avril 1926), fait inscrire que son genre de commerce est mercerie et bonneterie.

Edition, publicité, thé, etc. — 24 septembre. La raison **Adrien Morel avocat**, à Lausanne, éditions et publicité, importation et commerce de thé, etc. (F. o. s. du c. du 30 mars 1933), est radiée, le titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par le règlement sur le registre du commerce.

Pianos. — 25 septembre. La maison **Jules Vago**, à Lausanne, fabrication et commerce de pianos (F. o. s. du c. du 20 avril 1923), a transféré ses locaux au Chemin des Figueurs, Verte Rive.

Société immobilière. — 25 septembre. Dans son assemblée générale du 24 septembre 1937, la société anonyme **Les petites Toises S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 octobre 1929), a pris acte de la démission de l'administrateur **Léon Michel**, dont la signature est radiée, et a nommé, en son lieu et place, **Susanne Meylan**, du Chenit, à Lausanne. La société est engagée par l'administrateur unique. Bureau de la société: à Lausanne, Place St-François 12, Etude du notaire **Marius Pignat**.

25 septembre. La société anonyme **L'Immeuble de la Rue Centrale**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 avril 1932), a, dans son assemblée générale du 9 juillet 1937, nommé administrateur **Jules Maillard**, de Vevey et Lausanne, à Lausanne, en remplacement de **Charles Piotet**, dont la signature est radiée. Les administrateurs déjà inscrits sont: **Léonard Jan**, lequel est désigné président, et **Charles Gilliéron**. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Burrau d'Orbe

24 septembre. La raison **Albert Deriaz menuisier**, à Baulmes (F. o. s. du c. du 2 décembre 1915, n° 282, page 1615), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Menuiserie, bois. — 24 septembre. Le chef de la maison **Victor Deriaz menuisier**, à Baulmes, est **Victor Charles**, fils d'**Albert-Pierre Deriaz**, de Baulmes, y domicilié. Menuiserie, ébénisterie, commerce de bois.

Bureau de Payerne

Soie de verre. — 24 septembre. Dans son audience du 10 août 1937, le vice-président du Tribunal du district de Payerne a prononcé la faillite de la société anonyme **Verisolant S. A.** dont le siège est à Seigneux (F. o. s. du c. des 29 juillet 1933, page 1851, et 31 décembre 1936, page 3082).

Bureau de Vevey

Boucherie-charcuterie. — 23 septembre. La raison **André Maillard**, à Clarens, le Châtelard, boucherie-charcuterie (F. o. s. du c. du 17 octobre 1930, n° 243, page 2119), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1937. 25. September. **Darlehenskasse Salgesch**, in Salgesch (S. H. A. B. Nr. 298 vom 22. Dezember 1925, Seite 2137, und Nr. 75 vom 19. April 1934, Seite 1035). Laut Protokoll der Generalversammlung vom 7. Februar 1937 ist der bisherige Aktuar **Alfred Kuonen** von seinem Amte zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar ist er ersetzt worden durch **Julius Kuonen**, von Gutted, in Salgesch. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Confections, nouveautés. — 1937. 23 septembre. La raison **Louis Jacot**, confections et nouveautés pour dames, à La Chaux-de-Fonds

(F. o. s. du c. du 9 mai 1934, n° 107), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «Vve Louis Jacot» inscrite ce jour.

Le chef de la maison **Vve Louis Jacot**, à La Chaux-de-Fonds, est **Frida Jacot**, veuve de **Louis**, originaire de La Sagne et Le Pâquier (Neuchâtel), domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris l'actif et le passif de la raison «Louis Jacot» radiée ce jour. Confections et nouveautés pour dames. Rue **Fritz Courvoisier** n° 46.

Genf — Genève — Ginevra

Épicerie, etc. — 1937. 23 septembre. La raison **Jeanne Mercier**, commerce d'épicerie-primeurs et charcuterie, à Genève (F. o. s. du c. du 22 août 1933, page 2011), est radiée ensuite de remise de commerce.

23 septembre. **Société Immobilière Les Pommiers**, société anonyme ayant son siège à Vernier (F. o. s. du c. du 30 septembre 1912, page 1715). L'unique administrateur **Félix Bouffard** est originaire de Genève, domicilié à Châtelaine (Vernier). Adresse actuelle de la société: Chemin du **Bouchet** 25, Châtelaine, chez **Félix Bouffard**.

Atelier de dorage, etc. — 23 septembre. Le chef de la maison **von Allmen A.**, à Genève, est **Albert-Louis von Allmen**, de Lauterbrunnen (Berne), domicilié à Genève. Atelier de dorage, argentage et nickelage. Rue de la **Coulouvrenière** 7.

23 septembre. Sous la raison sociale **Société d'Épiciers-primeurs et d'Alimentation Générale (S E P)**, il a été constitué une société coopérative, conformément au Titre 29 du C. O. revisé, ayant son siège à Genève. Elle a pour but d'augmenter la capacité de concurrence de ses membres, grâce à l'achat direct de leurs marchandises, soit en Suisse, soit à l'étranger et ce, par le système d'achats en commun. Ces achats en commun doivent assurer aux membres de l'association un bénéfice maximum et améliorer le commerce de détail de primeurs et d'alimentation générale. La société ne poursuit pas de but lucratif. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications aux associés seront faites par circulaire. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements sociaux, ces engagements n'étant garantis uniquement que par les biens de la société. La société est engagée par la signature conjointe du président ou du vice-président et du trésorier ou du secrétaire. Le président est **Jean Wipfli**, d'Erstfeld (Uri); le vice-président **Adrien Favaro**, de Carouge; le trésorier **Jules Gex**, de Genève et le secrétaire **Charles Bozonet**, de Chêne-Bourg, tous à Genève. Adresse de la société: rue des **Lilas** 2, au domicile de **Jean Wipfli**.

23 septembre. **Société Anonyme Coulouvrenière-Stand-Rhône**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 novembre 1928, page 2193). **Veuve Jessie-Helen Geneux**, née **Fox**, de et à Genève, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement d'**Alexandre Geneux**, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue **Lamartine** 1, chez **Mme Vve J. H. Geneux**.

23 septembre. **Société Immobilière Rue des Eaux-Vives 41 et 43**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 novembre 1934, page 3141). **Marcel Rubin**, de Genève, à **La Belotte (Cologne)**, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement d'**Emma Dessarzin**, administrateur démissionnaire, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints.

Société immobilière. — 23 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 13 septembre 1937, dont le procès-verbal a été dressé par **M^e Ernest-Léon Martin**, notaire à Genève, la **Société Anonyme «L'Arabesque»**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1937, page 1385) a décidé: 1. de porter son capital social de 5000 fr., à 50,000 fr. par l'émission de 45 actions nouvelles de 1000 fr. toutes souscrites et entièrement libérées par deux actionnaires, partie en argent, partie par compensation avec les créances qu'ils possèdent contre la société; 2. d'adopter de nouveaux statuts et de les adapter à la législation nouvelle. En conséquence, l'inscription de la société est rétablie comme suit: La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a actuellement pour but la propriété, l'exploitation, la location et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève et spécialement d'une maison située dans la ville de Genève, rue **Tolstoï** N° 2. Son capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Les administrateurs sont **Julien Baumgartner**, président, **Joseph Vernet**, secrétaire et **John Baudit**, tous déjà inscrits, lesquels signent collectivement à deux. Adresse de la société: Cours des **Bastions** 18, chez **Joseph Vernet**.

24 septembre. **Société Immobilière Cluse-Peupliers**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 juin 1934, page 1771). **Claudius Terrier**, d'Avusy, au **Petit-Lancy (Lancy)**, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement d'**Henri Mathey**, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

24 septembre. **Eglise catholique-chrétienne du Canton de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1935, page 500). La commission exécutive est actuellement composée de **Louis Marino**, président (inscrit); **Georges Bertrand**, secrétaire, de Carouge, au **Petit-Lancy (Lancy)**; **Henri Floutet** (inscrit jusqu'ici comme secrétaire); **Alphonse Chrétien** (inscrit) et **Marcel-Léon Hegelbach**, du **Landeron (Neuchâtel)**, au **Grand-Lancy (Lancy)**, lesquels signent collectivement à trois. Les anciens membres de la commission **Etienne Duparc**, démissionnaire et **Vincent Steiger**, décédé, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

24 septembre. **Société Immobilière du Boulevard du Diorama**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 novembre 1934, page 3043). **Mme Edmée Milleret**, de **Worb (Berne)** et Genève, au **Petit-Lancy (Lancy)**, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Victor Exaltier**, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 91323. Hinterlegungsdatum: 19. August 1937, 17 Uhr.
Werner Hebelisen, Rennweg 36, Zürich 1 (Schweiz).
Handelsmarke.

Milchprodukte (Schweizerprodukte).



Nr. 91324. Hinterlegungsdatum: 21. August 1937, 16 Uhr.
Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft, Hardstrasse 319,
Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Verdichter für Gas und Dämpfe.

ROSCO

Nr. 91325. Hinterlegungsdatum: 25. August 1937, 18¼ Uhr.
R. Seelig & Hille, Dresden-A. 24 (Deutschland).
Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 40445. Die Schutzfrist
aus der Erneuerung läuft vom 25. August 1937 an.)

Tee, Teeprodukte, Teeverpackungen und Teeumhüllungen.

Teeka

Nr. 91326. Hinterlegungsdatum: 24. August 1937, 18½ Uhr.
Carl Kehlstadt-Giroud, vorm. R. Schweizer-Gelzer, Hegmattenstrasse 20,
Winterthur (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Dachpappen.

STANDARD

Nr. 91327. Hinterlegungsdatum: 24. August 1937, 18½ Uhr.
Carl Kehlstadt-Giroud, vorm. R. Schweizer-Gelzer, Hegmattenstrasse 20,
Winterthur (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Dachpappen.

DUPLEX

Nr. 91328. Hinterlegungsdatum: 24. August 1937, 18½ Uhr.
Carl Kehlstadt-Giroud, vorm. R. Schweizer-Gelzer, Hegmattenstrasse 20,
Winterthur (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Dachpappen.

UNITEKT

N° 91329. Date de dépôt: 25 août 1937, 22 h.
Armand Chatelain-Voumard, Rue Neuve 9, Tramelan-dessus (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

CASTEL

Nr. 91330. Hinterlegungsdatum: 28. August 1937, 4 Uhr.
J. G. Nef & Co., Herisau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

NELOSMART

Nr. 91331. Hinterlegungsdatum: 28. August 1937, 4 Uhr.
J. G. Nef & Co., Herisau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

NELOREVE

Nr. 91332. Hinterlegungsdatum: 28. August 1937, 4 Uhr.
J. G. Nef & Co., Herisau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

NELOGOUT

Nr. 91333. Hinterlegungsdatum: 28. August 1937, 4 Uhr.
J. G. Nef & Co., Herisau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

NELOSTAR

Nr. 91334. Hinterlegungsdatum: 28. August 1937, 4 Uhr.
J. G. Nef & Co., Herisau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

NELOCHIC

Nr. 91335. Hinterlegungsdatum: 28. August 1937, 4 Uhr.
J. G. Nef & Co., Herisau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

NELOREX

Nr. 91336. Hinterlegungsdatum: 31. August 1937, 16 Uhr.
Taco A.-G., Werdmühleplatz 2, Zürich 1 (Schweiz).
Handelsmarke.

Gewebe aller Art.

SEMPERLISSE

N° 91337. Date de dépôt: 1^{er} septembre 1937, 4 h.
Fabrique d'horlogerie Minerva Sport S. A., Villeret (Berne, Suisse).
Marque de fabrique.

Horlogerie.

VALAR

N° 91338. Date de dépôt: 1^{er} septembre 1937, 4 h.
Fabrique d'horlogerie Minerva Sport S. A., Villeret (Berne, Suisse).
Marque de fabrique.

Horlogerie.

ARVAL

N° 91339. Date de dépôt: 2 septembre 1937, 18 h.
Béguelin & Cie., Tramelan-dessous (Berne, Suisse).
Marque de fabrique.

Montres et parties de montres.

DAMEX

Nr. 91340. Hinterlegungsdatum: 2. September 1937, 12 Uhr.
Gebr. Minder Aktiengesellschaft, Zollikofen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Gartengeräte, Maschinen und
Maschinenteile (ausgenommen Büromaschinen und deren Teile), Werk-
zeuge, Wasserwärmer für Explosionsmotoren.

GMZ

Nr. 91341. Hinterlegungsdatum: 4. September 1937, 16 Uhr.
Polyoptic A. G., Falknerstrasse 2, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Optische Waren aller Art, besonders Brillenfassungen und Brillengläser.

POC

Nr. 91342. Date de dépôt: 6 septembre 1937, 20 h.
Ditishelm & Cie. Fabriques Vuicain et Voita, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres et parties de montres; tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties desdits objets; matériel de réclame et d'étalage y relatif.

COLBERT

Nr. 91343. Hinterlegungsdatum: 7. September 1937, 20 Uhr.
Fred. P. Hoffmann, General-Willestrasse 11, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schleifscheiben.

GRYTT

Nr. 91344. Hinterlegungsdatum: 9. September 1937, 19 Uhr.
Josef Federspiel, Wehntalerstrasse 115, Zürich 6 (Schweiz).
Fabrikmarke.

Silberpoliermaschine.



Nr. 91345. Date de dépôt: 10 septembre 1937, 19 h.
Chocolat Suchard société anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Chocolat.



Nr. 91346. Hinterlegungsdatum: 13. September 1937, 9 Uhr.
Werner Pfister, Kramgasse 14, Bern (Schweiz). — Fabrikmarke.

Bijouterien.

W. P.

Nr. 91347. Data del deposito: 10 settembre 1937, ore 19.
Società Anonima Antonio Fontana Manifattura tabacchi, Via Emilio Bossi, Chiasso (Svizzera). — Marca di fabbrica e di commercio.

Sigari, sigarette, tabacchi da pipa e da fiuto.



Nr. 91348. Data del deposito: 11 settembre 1937, ore 4.
Laboratori Biochimici S. A. (Laboratoires Biochimiques S. A.) (Biochemische Laboratorien A. G.) (The Biochemical Laboratories Ltd.),
Melano (Ticino, Svizzera). — Marca di fabbrica e di commercio.

Prodotti cosmetici.

FOLLIMONE

Nr. 91349. Hinterlegungsdatum: 11. September 1937, 12 Uhr.
«ESA» Einkaufsgenossenschaft für das Schweizerische Autogewerbe,
Mezenerweg 11, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Aus den Vereinigten Staaten von Amerika stammendes Motorenöl.



Nr. 91350. Hinterlegungsdatum: 11. September 1937, 17 Uhr.
Wilhelm Ziegler & Sohn, Steinentorstrasse 20, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Bijouteriegegenstände in Gold und Silber, wie Ringe, Anhänger, Ohringe,
Cravattennadeln, Broschen, usw.



Nr. 91351. Hinterlegungsdatum: 10. September 1937, 20 Uhr.
H. Goessler & Cie. Aktiengesellschaft, Glärnischstrasse 24, Zürich 2
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Briefumschläge, Briefpapier, Karten, Schreibblocks, Briefpapierpackungen,
Reisemappen.

Aero

Nr. 91352. Hinterlegungsdatum: 13. September 1937, 20 Uhr.
Société Suisse des Brevets Unic, Grenzacherstrasse 184, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 40455 der Société Suisse
des Brevets Unic, früher in Lausanne. Die Schutzfrist aus der Erneue-
rung läuft vom 3. September 1937 an.)

Behälter aus Metall oder Glas für Injektionslösungen von chemischen und
pharmazeutischen Produkten, Injektionsspritzen, alle Geschäftspapiere,
sowie alle zur Reklame für diese Artikel dienenden Gegenstände.



Nr. 91353. Hinterlegungsdatum: 10. September 1937, 14¼ Uhr.
Monacos A. G., Kasinoplatz 2, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel und diätetische Nahrungsmittel aller Art.



Nr. 91354. Hinterlegungsdatum: 10. September 1937, 14¼ Uhr.
Monacos A. G., Kasinoplatz 2, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Erzeugnisse aller Art.



INDO-SECRETS

Löschungen — Radiations

Nr. 90633. — August Gossner, Waldkirch (St. Gallen, Schweiz). — Am
21. September 1937 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Nr. 90733. — Hediger Söhne, Reinach (Aargau, Schweiz). — Am 21. Sep-
tember 1937 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse

27^{me} supplément de „La Vie économique“ (1^{er} fascicule)

Les cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse, feront l'objet d'une série de publications dont la première, qui est consacrée à l'étude de la cartellisation dans les branches économiques «pierres et terres», «bois et verre», «papier et cartons», est parue. L'envoi en a été fait aux personnes qui l'ont demandée. Cette publication est en vente, jusqu'à épuisement des stocks, à l'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, au prix de 2 fr. 60. On peut se la procurer contre paiement du prix au compte de chèques postaux III 5600 ou contre remboursement. 226. 28. 9. 37.

Verfügung

des eidg. Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermittel

(Vom 28. September 1937.)

DAS EIDGENÖSSISCHE VOLKSWIRTSCHAFTSDEPARTEMENT, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 24. März 1937 über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermittel

verfügt:

Art. 1.

Die Preiszuschläge auf nachgenannten, vom Auslande eingeführten Futtermittel werden abgeändert wie folgt:

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Preiszuschläge per 100 kg	
		bisher	neu
		Fr.	Fr.
ex 4	Futtergerste	—50	1.—
ex 204	Erdnüsse zur Oelfabrikation	2.10	2.50
	Kopra zur Oelfabrikation	1.40	1.60
ex 214	Malzkeime, Biertraber, Schnitzel usw.	2.—	3.—
	Kartoffelflocken	1.—	2.50

Im übrigen gelten die Preiszuschläge und sinngemäss die Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 24. März 1937, sowie der Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements vom 29. Juni 1937.

Art. 2.

Diese Verfügung tritt am 1. Oktober 1937 in Kraft. Die Schweiz. Genossenschaft für Getreide und Futtermittel ist mit dem Vollzug beauftragt. 226. 28. 9. 37.

Ordonnance

du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères

(Du 28 septembre 1937.)

LE DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DE L'ÉCONOMIE PUBLIQUE, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 24 mars 1937 relatif à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères,

arrête:

Article premier.

Les suppléments de prix sur les denrées fourragères ci-après désignées sont modifiés comme il suit:

Numéros du tarif	Désignation des marchandises	Suppléments de prix	
		anciens	nouveaux
		fr. c.	fr. c.
ex 4	Orge pour l'affouragement	—50	1.—
ex 204	Arachides pour l'extraction de l'huile	2.10	2.50
	Coprah	1.40	1.60
ex 214	Germes de malt, résidus de la cuisson de la bière, résidu de la distillation des betteraves etc.	2.—	3.—
	Flocons de pommes de terre	1.—	2.50

Les autres suppléments de prix et les dispositions analogues de l'arrêté du Conseil fédéral du 24 mars 1937 et de l'ordonnance du Département de l'économie publique du 29 juin 1937 restent en vigueur.

Art. 2.

La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} octobre 1937. La société coopérative suisse des céréales et des matières fourragères est chargée de pourvoir à son exécution. 226. 28. 9. 37.

Zahlungsverkehr mit Ungarn

1. Abtragung der vor dem 1. April 1937 entstandenen und fälligen Forderungen.

(Mitgeteilt.) Die schweizerischen Inhaber von bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle angemeldeten Forderungen auf Ungarn für die Lieferung von Waren, für Nebenkosten aus dem Warenverkehr, für Ansprüche aus Dienstleistungen (Honorare usw.), sowie aus dem Gebiete des geistigen Eigentums, welche vor dem 1. April 1937 entstanden sind, werden daran erinnert, dass die Frist bis zu welcher der volle Gegenwert dieser Forderungen bei der Schweizerischen Nationalbank als Deckung zurückbehalten wird, endgültig am 31. Oktober 1937 abläuft.

An diesem Tage werden die dafür reservierten Guthaben der Ungarischen Nationalbank zur freien Verfügung gestellt werden müssen.

Gemäss Protokoll vom 27. Mai 1937 erfolgt nach dem 31. Oktober 1937 die Regelung allfälliger bestehender Ansprüche aus solchen Forderungen durch direkte Devisenzuteilungen seitens der Ungarischen Nationalbank, unabhängig von dem über die Schweizerische Nationalbank geleiteten Zahlungsverkehr.

2. Lieferung von Waren nichtschweizerischen Ursprungs nach Ungarn.

Es wird ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Bestimmungen des Protokolls vom 27. Mai 1937 betreffend Regelung der Lieferungen nach Ungarn von Waren, die nicht von einem schweizerischen Ursprungszeugnis begleitet werden, in der Weise zu verstehen sind, dass von den monatlichen Einzahlungen auf Warenkonto der Ungarischen Nationalbank bei der Schweizerischen Nationalbank, jeweils 10 % als Garantie für den Transfer

derartiger Forderungen reserviert bleiben. Die als Garantie dienenden Guthaben werden der Ungarischen Nationalbank im Umfang ihrer direkten Zahlungen für solche Lieferungen aus der Schweiz wieder zur freien Verfügung gestellt. Die geleistete Garantie ist zudem nicht so zu verstehen, dass bestimmte Forderungen damit gedeckt werden, sondern sie dient als allgemeine Sicherstellung für die fortlaufende, d. h. bei Fälligkeit, bzw. bei Anforderung der nötigen Devisen durch die ungarischen Schuldner bei der Ungarischen Nationalbank sich vollziehende Abtragung der schweizerischen Forderungen, die aus der Lieferung von nichtschweizerischen Waren herühren.

Aus diesem Tatbestand kann gefolgert werden, dass entgegen einer irrtilichen Auffassung der hier und da begegnet wird, für die Lieferung nach Ungarn von Waren nichtschweizerischen Ursprungs eine volle Deckung bei der Schweizerischen Nationalbank nicht besteht. Je nach dem Umfang der Lieferung solcher Waren nach Ungarn ist die vorhandene Deckung verhältnismässig höher oder kleiner. Die Abtragung solcher Forderungen erfolgt nicht clearingmässig, sondern durch entsprechende Devisenzuteilungen seitens der Ungarischen Nationalbank, welche gemäss Protokoll vom 27. Mai 1937 verpflichtet ist, die nötigen Devisenbeträge bei Verfall den Schuldnern zur Verfügung zu stellen. 226. 28. 9. 37.

Trafic des paiements avec la Hongrie

1. Rapatriement des créances nées et échues avant le 1^{er} avril 1937.

(Communiqué.) Il est rappelé aux titulaires suisses de créances en Hongrie déclarées à l'Office Suisse de Compensation et nées avant le 1^{er} avril 1937 de la livraison de marchandises, de frais accessoires au trafic de marchandises, de prestations (honoraires, etc.), ainsi que de droits décaulants du domaine de la propriété intellectuelle, que le délai fixé pour la retenue auprès de la Banque Nationale Suisse d'un avoir correspondant, en couverture intégrale de ces créances, expire le 31 octobre 1937. A cette date-là, les disponibilités réservées dans ce but devront être mises à la libre disposition de la Banque Nationale de Hongrie.

Après le 31 octobre 1937, le règlement d'avoirs provenant de telles créances sera, conformément au protocole du 27 mai 1937, effectué directement en devises libres par la Banque Nationale de Hongrie, indépendamment du trafic de paiements centralisé à la Banque Nationale Suisse.

2. Livraison en Hongrie de marchandises non d'origine suisse.

En application des dispositions du protocole du 27 mai 1937, concernant le règlement de livraisons en Hongrie de marchandises non accompagnées d'un certificats d'origine suisse, 10 % des versements mensuels au compte de marchandises de la Banque Nationale de Hongrie à la Banque Nationale Suisse sont mis en réserve pour servir de garantie de transfert au profit de telles créances. Au fur et à mesure des paiements directs de la Banque Nationale de Hongrie en couverture des livraisons suisses, ces avoirs mis en réserve sont restitués au dit institut. Il est à remarquer que la garantie en question ne sert pas à la couverture de créances déterminées, au contraire, elle sert de sûreté générale pour le transfert successif des créances suisses provenant de la livraison de marchandises non d'origine suisse, c'est-à-dire pour la remise par la Banque Nationale de Hongrie au débiteur hongrois, à l'échéance ou à sa demande, des devises nécessaires au règlement de ses dettes. De cet état de choses il résulte que les livraisons en Hongrie de marchandises non d'origine suisse ne sont pas couvertes par un avoir correspondant chez la Banque Nationale Suisse; suivant l'importance des livraisons en Hongrie, la couverture disponible est plus forte ou plus faible. Le rapatriement de telles créances n'a pas lieu par voie de clearing mais, conformément au protocole du 27 mai 1937, par l'attribution aux débiteurs hongrois par la Banque Nationale de Hongrie, à l'échéance, des montants nécessaires en devises. 226. 28. 9. 37.

Brasilien — Zölle (Nähmaschinen und Asbest)

Laut Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Rio de Janeiro sind für die Verzollung von Nähmaschinen und deren Zubehörteile einseitig und von Asbest und Waren daraus andererseits, neue Bestimmungen erlassen worden.

Nähere Auskunft darüber erteilt die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern. 226. 28. 9. 37.

Italien — Wertzölle für Riechstoffe und Alkaloide

Ein in der «Gazzetta Ufficiale» vom 25. September 1937 veröffentlichtes Dekret des Regierungschefs vom 2. gl. Mts. setzt für diejenigen Riechstoffe, Essenzen und Alkaloide, die in Italien einem Wertzoll unterliegen, neue amtliche Werte fest. Es betrifft dies die Tarifnummern 658 a, 2, 3, 5 und b (ätherische Oele und Essenzen), 661 (synthetische Riechstoffe und Komponenten von Essenzen, im Tarif nicht besonders genannt) und 767 (Alkaloide, im Tarif nicht besonders genannt, und ihre Salze).

Die neuen amtlichen Werte werden am 10. Oktober 1937 in Kraft treten. Die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern gibt das Verzeichnis dieser neuen amtlichen Werte unentgeltlich ab. 226. 28. 9. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 28. September an — Cours de réduction des le 28 septembre

Belgien Fr. 73.45; Dänemark Fr. 96.65; Deutschland Fr. 174.95; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 174.90; Frankreich Fr. 15.—; Italien Fr. 28.20; Japan Fr. 127.—; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.36; Marokko Fr. 15.—; Niederlande Fr. 241.25; Oesterreich Fr. 82.25; Schweden Fr. 111.55; Tschechoslowakei Fr. 15.28; Tunesien Fr. 15.—; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.65.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Emprunt du Gouvernement Royal Hongrois de 1924

Le League Loans Committee (Comité des emprunts émis sous les auspices de la Société des Nations), se référant à son communiqué du 29 juin 1937 et d'entente avec le Gouvernement Hongrois, Informe maintenant les porteurs d'obligations de l'emprunt susmentionné que les arrangements suivants ont été pris pour leur permettre de faire appliquer à leurs titres les nouvelles conditions proposées pour le service de l'emprunt:

1. Un Mémoire, daté du 17 septembre 1937, concernant les changements apportés à la suite des modifications des conditions originales du service qui sont proposées par le Gouvernement Hongrois et recommandées à l'acceptation des porteurs par le League Loans Committee dans son communiqué du 29 juin 1937, a maintenant été signé au nom du Gouvernement Hongrois. Des copies de ce Mémoire, qui a été publié aujourd'hui dans « The Times » et du communiqué du 29 juin 1937, peuvent être consultées par les porteurs d'obligations chez les agents-payeurs habituels de l'emprunt.
2. Les porteurs d'obligations désirant accepter les nouvelles conditions proposées pour le service de l'emprunt, doivent présenter leurs obligations aux agents-payeurs habituels à partir de la date que ceux-ci annonceront. Il sera apposé sur les titres une estampille faisant mention du Mémoire du 17 septembre 1937 (qui réglera à l'avenir, conjointement avec l'Obligation Générale [General Bond] du 27 juin 1924, le service de l'emprunt) et sur les coupons actuels une estampille indiquant le montant de l'intérêt payable au nouveau taux; les obligations seront ensuite retournées aux porteurs.
3. A part les bons du trésor à annuler et les intérêts accumulés sur ces bons qui sont à restituer au Gouvernement Hongrois suivant le paragraphe 2 (iii) du communiqué du 29 juin 1937 du League Loans Committee, un montant approximatif de 37 millions de Pengoes de fonds accumulés en 1932 et 1933 pour le service de l'emprunt, restera non transféré. Le Gouvernement Hongrois propose qu'une partie de cette somme soit utilisée pour reconstituer un Fonds de Réserve, comme prévu au paragraphe 12 du Mémoire du 17 septembre 1937; qu'une autre partie de cette somme (soit pengoes 7,500,000) soit mise à la disposition en monnaies étrangères dans un espace de 5 ans en vue de faire des rachats d'obligations de cet emprunt, en plus des amortissements ordinaires requis, et que le solde soit mis à la libre disposition du Gouvernement Hongrois.
4. Les porteurs d'obligations présentant leurs titres pour l'estampillage précité signifieront par là qu'ils acceptent (suivant la recommandation du League Loans Committee) l'offre du 29 juin 1937, les dispositions du Mémoire du 17 septembre 1937 et les autres propositions faites par le Gouvernement Hongrois, qui sont indiquées dans le paragraphe 3 ci-dessus.

Pour le League Loans Committee (London):
Bessborough, président.

Emprunt du Gouvernement Royal Hongrois de 1924

MEMORANDUM concernant les changements apportés à la suite des modifications des conditions originales d'émission qui sont proposées par le Gouvernement Hongrois et recommandées à l'acceptation des porteurs par le League Loans Committee dans son communiqué du 29 juin 1937.

1. L'emprunt continuera à être dénommé « Emprunt du Gouvernement Royal Hongrois de 1924 ».
2. Les intérêts sur les obligations de l'emprunt seront payables (mais seulement sur les titres qui auront été estampillés suivant la formule annexée à ce Mémoire) les 1^{er} février et 1^{er} août de chaque année, à partir du 1^{er} février 1938, au taux de 4 1/2 % par an dans le cas des obligations des tranches ayant droit jusqu'à présent à 7 1/2 % d'intérêt par année, et au taux de 4 1/2 % par an dans le cas des obligations des tranches ayant droit jusqu'à 7 % par année.
3. A partir du 2 août 1937, la période de l'emprunt sera censée être divisée en exercices financiers prenant fin le 1^{er} août de chaque année civile.
4. Dans le but de payer les intérêts et l'amortissement sur l'emprunt, le Gouvernement Hongrois fournira au cours de chaque exercice financier une somme annuelle fixe, brute pour chaque tranche de l'emprunt. A partir du 2 août 1940, la somme annuelle fixe, brute pour chaque tranche consistera:
 - a) en une année d'intérêts, au nouveau taux correspondant sur le montant nominal total des obligations de la tranche, en question restant en circulation le 1^{er} août 1937, plus
 - b) un montant égal à 1 % du montant nominal total des obligations de la tranche en question restant en circulation le 1^{er} août 1937.
 Pour les exercices financiers commençant les 2 août 1937, 2 août 1938 et 2 août 1939, la somme annuelle fixe, brute pour chaque tranche consistera seulement en une année d'intérêts au nouveau taux correspondant sur le montant nominal total des obligations de la tranche en question restant en circulation le 1^{er} août 1937.
5. Pour chaque exercice financier commençant à partir du 2 août 1940, le solde de la somme annuelle fixe, brute (après avoir pourvu au service de la totalité des intérêts dus sur les obligations de la tranche en question au nouveau taux correspondant) sera affecté à l'amortissement d'obligations estampillées de cette tranche, au moyen de rachats dans le marché libre à un prix ne devant pas dépasser le pair (non compris les intérêts courus). Dans le cas où ce solde n'aurait pas été entièrement utilisé jusqu'au 19 juin de chaque année pour des rachats, comme indiqué ci-haut, ou pour des rachats de titres estampillés qui auraient été effectués par le Gouvernement Hongrois conformément à l'Obligation Générale (General Bond) mentionnée ci-dessus, le dit solde sera utilisé pour le remboursement au pair d'obligations estampillées qui seront désignées par voie de tirages au sort. Les intérêts courus sur les titres sortis aux tirages seront payés à la date fixée pour le remboursement.
6. Lorsque des tirages au sort seront nécessaires dans n'importe quelle année, ils seront effectués entre le 19 et le 30 du mois de juin et toutes les obligations sorties au tirage seront remboursables le 1^{er} août suivant immédiatement la date du tirage. Les obligations présentées pour le paiement devront être munies de tous les coupons non échus et, dans le cas où l'un ou plusieurs des coupons seraient manquants, le montant de ceux-ci, au nouveau taux correspondant, serait déduit de la somme payable au porteur d'obligations.
7. Le Gouvernement Hongrois (sans préjudice pour ce qui concerne son obligation de fournir les sommes annuelles fixes, brutes mentionnées au paragraphe 4 ci-dessus), se réserve le droit d'augmenter, au-dessus du montant convenu, les rachats d'obligations pour tout exercice financier. Le Gouvernement Hongrois se réserve aussi le droit de rembourser la totalité de l'emprunt ou n'importe quelle tranche particulière, au pair, plus intérêts courus, le 1^{er} août 1947 (au plus tôt) ou à chaque échéance d'intérêt subséquente, moyennant un préavis de 6 mois.
8. Le susdit procédé permettra de rembourser la totalité des obligations de l'emprunt (pourvu qu'un nombre suffisant d'obligations soit estampillé de la manière mentionnée ci-dessus pour pouvoir être remboursé au fur et à mesure que les fonds seront disponibles suivant le paragraphe 5) jusqu'au 1^{er} août 1979 au plus tard. La date de paiement spécifiée sur les obligations de l'emprunt sera prorogée au 1^{er} août 1979.
9. En vue de fournir les sommes annuelles fixes, brutes mentionnées ci-dessus, le Gouvernement Hongrois payera aussitôt que possible (en tout cas au plus tard le 1^{er} octobre 1937) à un Compte Spécial, à ouvrir auprès de la Banque Nationale de Hongrie, des sommes égales au produit des recettes affectées à la garantie de l'emprunt, conformément aux stipulations de l'Obligation Générale (General Bond), datée du 27 juin 1924 (désignée dans ce Mémoire par le terme « Obligation Générale » — General Bond) que le Gouvernement Hongrois recevra à partir du 1^{er} septembre 1937. Ensuite, le Gouvernement Hongrois versera au dit Compte Spécial des sommes égales au produit des recettes en question au fur et à mesure qu'il les recevra. Pour chaque

exercice financier ou partie d'un exercice financier pendant la période de chaque tranche de l'emprunt, des fonds seront prélevés du Compte Spécial pour être affectés à l'achat de devises de chaque tranche et pour le paiement aux agents-payeurs respectifs, le premier de chaque mois au plus tard, d'une somme égale au douzième de la somme annuelle requise pour le service de l'intérêt ou de l'amortissement, suivant le cas, et pour l'acquittement de tous frais, commissions, accessoires et autres paiements à régler par le Gouvernement Hongrois du chef d'une tranche particulière. Afin de constituer la provision nécessaire au paiement des coupons courants de chaque tranche de l'emprunt, venant à échéance le 1^{er} février 1938, le Gouvernement Hongrois payera en plus, le 15 décembre 1937 au plus tard, aux agents-payeurs respectifs trois douzièmes des sommes annuelles requises, comme indiqué ci-dessus, pour chaque tranche.

10. Le solde éventuel figurant au crédit du Compte Spécial, après achat de tous les montants de devises étrangères et après exécution de tous les paiements dus ou payables le 1^{er} de chaque mois subséquent, conformément aux dispositions de ce Mémoire, sera à la libre disposition du Gouvernement Hongrois.
11. Le Gouvernement Hongrois accordera aussitôt que possible (le 1^{er} octobre 1937 au plus tard) des facilités pour le transfert aux agents-payeurs respectifs des acomptes mensuels susmentionnés, de façon à ce que le montant total requis pour le service de l'intérêt et de l'amortissement des obligations de chaque tranche figurera au crédit des comptes chez les agents-payeurs respectifs 45 jours avant l'échéance des coupons et 45 jours avant la date de paiement des obligations remboursables suivant les dispositions susmentionnées.
12. Le Gouvernement Hongrois prélèvera aussitôt que possible, sur les fonds non transférés du service, qui se sont accumulés en 1932 et 1933, un montant équivalent à la moitié de la somme annuelle, fixe, brute indiquée au paragraphe 4 ci-dessus, pour la période postérieure au 2 août 1940. Ce montant sera remis en pengoes dans l'espace de 12 mois finissant le 1^{er} août 1938 et sera ensuite transféré en monnaies étrangères appropriées, par acomptes, à l'option du Gouvernement Hongrois, de telle sorte que le montant entier sera transféré jusqu'au 1^{er} août 1940. Ce montant sera conservé dans un Compte Réserve Spécial, à titre de fonds de réserve, pour parer à tout défaut de la part du Gouvernement Hongrois dans l'accomplissement de ses obligations découlant des dispositions de ce Mémoire et — pour autant qu'elles soient applicables — des dispositions de l'Obligation Générale (General Bond). Dans le cas où une partie de ce fonds de réserve serait ainsi utilisée, le Gouvernement Hongrois serait tenu de parfaire immédiatement le montant.
13. La charge sur les recettes qui est spécifiée dans l'Obligation Générale (General Bond), continuera de lier le Gouvernement Hongrois, mais le paiement de ces recettes directement aux trustees sera suspendu aussi longtemps que les paiements seront dûment effectués conformément aux termes de ce Mémoire. Toutes les dispositions de l'Obligation Générale (General Bond) — pour autant qu'elles ne soient pas en contradiction avec les termes de ce Mémoire — continueront de lier le Gouvernement Hongrois et de conserver leur plein effet.

Budapest, le 17 septembre 1937.

Pour le Gouvernement Hongrois:
Dr. T. Fabinyi, Ministre des Finances.

Les porteurs d'obligations de la tranche suisse de l'emprunt précité désirant accepter les modifications apportées dans les conditions de l'emprunt, conformément aux susdites dispositions, sont invités à déposer leurs obligations aux fins d'estampillage. A cet effet, ils pourront présenter leurs titres, à partir du 11 octobre 1937, aux domiciles de paiement suivants:

Société de Banque Suisse, Bâle,
Banque Cantonale de Berne, Berne,
Crédit Suisse, Zurich,
Banque Fédérale S. A., Zurich,
Banque Commerciale de Bâle, Bâle,
Société Anonyme Leu & Cie., Zurich,
Union de Banques Suisses, Zurich,
Banque Populaire Suisse, Berne

ainsi que chez tous leurs sièges, succursales et agences en Suisse;

Banque de Paris et des Pays-Bas, Succursale de Genève, Genève,
MM. A. Sarasin & Cie., Bâle.

Les titres seront restitués aux porteurs après estampillage.

2535

Jean NOVEL, expert-comptable, 19, rue du Rhône, Genève

La Société d'Urbanisme et de Constructions S.A. ayant son siège à Genève a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation et a désigné le soussigné en qualité de seul liquidateur.

2410

En application de l'article 742 du Code des Obligations, les créanciers de la Société sont invités à produire leurs comptes en mains du liquidateur soussigné d'ici au 31 octobre 1937, sous peine de forclusion.

Société d'Urbanisme et de Constructions S.A.
en liquidation

Le liquidateur: Jean NOVEL.

Elektrizitätswerk Luzern-Engelberg A. G., Luzern

Herabsetzung des Aktienkapitals durch Rückzahlung

Die Generalversammlung des Elektrizitätswerks Luzern-Engelberg A. G. vom 16. September 1937 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft auf den 31. Dezember 1937 durch Rückzahlung von 25% des Nennwertes aller Aktien von Fr. 3,600,000 auf Fr. 2,700,000 zu senken. Die Beschlussfassung erfolgte nach Anhörung eines Beiraths einer anerkannten Revisionsstelle, wonach die Forderungen der Gläubiger auch nach der beabsichtigten Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind, und mit Rücksicht auf den sich aus dem Verkauf der nichtwirdlichen Vortragsanteile ergebenden, für die statutarischen Gesellschaftszwecke nicht erforderlichen hohen Stand der flüssigen Mittel.

Gemäss Art. 733 O. R. können die Gläubiger der Gesellschaft bis zum 15. Dezember 1937 unter Anmeldung ihrer Forderungen beim Elektrizitätswerk Luzern-Engelberg A. G. in Luzern Befriedigung oder Sicherstellung ihrer Forderungen verlangen.

2505

Der Verwaltungsrat des Elektrizitätswerks Luzern-Engelberg A. G.

Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 Reserven Fr. 33,350,000

Wir kündigen hierdurch die bis 31. Dezember 1937 kündbaren Obligationen unserer Bank auf den vertraglichen Termin von sechs Monaten zur Rückzahlung. 2542

Basel, den 28. September 1937.

Die Direktion.

BRABUNIA A.G., ST. MORITZ

Einladung zur sechsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 14. Oktober 1937, um 14 Uhr, ins Bureau des Verwaltungsratspräsidenten, Herrn Dr. Georg Wettstein, Rämlistrasse 29, Zürich 1.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle, sowie Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Verwaltung und Kontrollstelle.
6. Diverses.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit Jahresbericht der Verwaltung und Rechenschaftsbericht der Kontrollstelle liegen allen denen, welche sich als Aktionäre legitimieren, im Bureau der Gesellschaft in St. Moritz, Haus Gentiana, Aronastrasse, zur Einsicht auf. Stimmkarten für die Generalversammlung können bis am Vorabend der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes am gleichen Orte bezogen werden. Auf Verlangen der Verwaltung haben die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, die Aktientitel bei der Gesellschaft zu deponieren; die darauf erfolgte Empfangsanzeige gilt als Stimmkarte. 2540

St. Moritz, den 25. September 1937.

Die Verwaltung.

Aktiengesellschaft Leu & Co.

I. Prioritätsaktien

Umtausch der Interimsscheine in definitive Titel

Für die Prioritätsaktien unserer Bank gelangen folgende Titel zur Ausgabe:

- a) Titel à nom. Fr. 50.—
- b) Sammelittel von zwei Aktien d. h. über nom. Fr. 100.—
- c) Sammelittel von zehn Aktien d. h. über nom. Fr. 500.—

Die Prioritätsaktionäre werden hiemit aufgefordert, die ihnen seinerzeit ausgehängten Interimsscheine bei unserer Hauptbank, unserer Filiale in Stafa oder einer unserer Depositionskassen unter Angabe der gewünschten Stückelung gegen die definitiven Titel umzutauschen.

II. Stammaktien

Umtausch der alten Aktien

Gemäss Sanierungsplan werden für jede Aktie à nom. Fr. 500.— zwei Stammaktien à nom. Fr. 50.— ausgehängt. Es gelangen die gleichen drei Arten von Titeln zur Ausgabe, wie sie oben unter I, lit. a.—c, für die Prioritätsaktien aufgeführt worden sind.

Die Inhaber von Aktien werden ersucht, ihre Titel inklusive Coupons Nr. 9 und 10 zum Umtausch in Stammaktien bei unserer Hauptbank, unserer Filiale in Stafa oder einer unserer Depositionskassen unter Angabe der gewünschten Stückelung einzulegen.

Zürich, den 25. September 1937.

Aktiengesellschaft Leu & Co.
Die Direktion.

Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne

Dénonciation de Certificats de dépôt

Les titulaires de Certificats de dépôt arrivant à échéance du 1^{er} janvier au 1^{er} juillet 1938 et faisant partie des séries suivantes:

- Série 1 G, à 1 an de terme,
 > 1 H, à 1 an >
 > 2 A, à 2 ans >
 > 3 O, à 3 ans >
 > 4 A, à 4 ans >
 > 5 N, à 5 ans >

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives au cours du 1^{er} semestre 1938, soit pour leur fin de terme.

Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux Certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance. (14-30 L) 25411

Lausanne, le 1^{er} octobre 1937.

Le Director: G. Curchof.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

Warum

drei bis vier Franken für eine Handelsauskunft bezahlen, wenn die Mitglieder des Kreditschutzverein von Fribourg sie für einen Franken nebst Porto und Formular erhalten. Unverbindliche Prospekte gratis. 2547

1a. Tessiner Tafeltrauben
blaue, süsse, 10 Kg. 8.45,
15 Kg. 4.95. 2488

A. Luini, Export, Arbedo,
Jung, Kaufmann, Deutsch,
Französisch und Englisch
sprechend, sucht 2545

Volontär-Stelle

In Kaufhaus, um den Ladenservice zu erlernen. Offerten unter Chiffre P. 19438 W. an Publicitus Winterthur.

Erstklassige holländische Exportfirma sucht in allen Landesteilen tüchtige

Vertreter

Artikel: Gesalzene Heringe und Bücklinge. — Offerten unter Chiffre J 5948 Q an Publicitus Basel. 2546

Vereinigte Mühlen A.G. Goldach

Einladung zur XXXVIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 11. Oktober 1937, nachmittags 2 ½ Uhr
in der „Bruggmühle“ Goldach

TRAKTANDEN:

1. Statutenrevision.
2. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes pro 1936/37 und Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsüberschusses.
4. Wahl eines Ersatzmitgliedes in die Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes. 2544

Die Stimmkarten können gegen einen gehörigen Ausweis und unter Angabe der Aktiennummern im Bureau der Gesellschaft bis 9. Oktober mittags bezogen werden. Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht liegen zur Einsichtnahme durch die Herren Aktionäre in der „Bruggmühle“ auf.

Goldach, den 27. September 1937.

Der Verwaltungsrat.

Union Chimique Belge S. A. Brüssel

5 ½ % Anleihe von 1930 im ursprünglichen Betrage von hfl. 15,000,000 nom.

Die unterzeichnete Gesellschaft, Treuhänderin der obigen Anleihe, teilt hierdurch mit, dass die Union Chimique Belge S. A. ihr mit Schreiben vom 20. September 1937 zur Kenntnis gebracht hat, dass sie den ganzen noch ausstehenden Betrag der obigen Anleihe ab 1. April 1938 zu pari vorzeitig zurückzahlen wird.

Die Obligationen, die mit Coupon Nr. 17 u. ff. versehen sein müssen, können vom genannten Datum hinweg nach Wahl des Inhabers in den Niederlanden mit hfl. 400.— oder in der Schweiz mit sfr. 833.35 bei den nachstehenden Banken und Bankiers zur Einlösung eingereicht werden:

in den Niederlanden: Herren Mendelssohn & Co., Amsterdam
Niederländische Handel Maatschappij, N. V.
Herren Pierson & Co.
Banque de Paris et des Pays-Bas
Herren Gebr. Teixeira de Mattos
Herren R. Mees & Zoonen, Rotterdam;

in der Schweiz: Schweizerische Kreditanstalt in Zürich und in Basel,
Eidgenössische Bank A. G. in Zürich,
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich.

Vom 1. April 1938 hinweg hört die Verzinsung der Titel auf.

Amsterdam, den 28. September 1937.

(OF 59096 Z) 25371

Maatschappij tot Beheer van het Administratiekantoor
opgericht door Hubrecht, van Harencarspel
& Vas Visser N. V.

Usines Métallurgiques de Vallorbe

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 9 octobre 1937, à 15 h. 30, dans la grande salle de l'hôtel de France, à Vallorbe.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 h.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1936/1937.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 1^{er} octobre 1937, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au vendredi 8 octobre, à 16 heures, contre présentation des actions

à Vallorbe: au siège social;

à Lausanne: à la Banque cantonale vaudoise;

à Vevey: chez MM. de Palézieux & Cie.

Vallorbe, le 25 septembre 1937.

(29099 L) 24961

Le Conseil d'administration.

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne